

Internationale Turniere in Ladenburg

souveräne Luisa Stocker

Ausrichtung und Besuch internationaler Turniere sind inzwischen Gang und Gebe und sorgen stets für Highlights im Turnierkalender, auch wenn bei leistungsstarker Konkurrenz die Trauben des Erfolges hin zu einem Podestplatz zumeist hoch, für manchen zu hoch hängen.

Der ASV Ladenburg hatte die Ringer-Jugend in die Metropol-Region Rhein-Neckar eingeladen und sehr viele aus Nah und Fern aus den DRB-Landesorganisationen folgten dem Aufruf zu den internationalen Turnieren, wo sich bunt gemischt auch Teilnehmer*innen aus Skandinavien, den Niederlanden, aus der Türkei, aus Frankreich und der Schweiz, sowie aus der Ukraine an den Start begaben.

Die **weibliche Jugend** kämpfte in der freien Stilart im zum 25. Mal ausgetragenen **Hertha Benz-Turnier**, den Ladys open, um die Lorbeeren.

Bei der **U17** gab sich die Gewichtskategorie **bis 73 kg** etwas unterrepräsentiert, so konnte die TSV'lerin Luisa Stocker als Baden-Württembergische Meisterin ihre Gegnerin Laura Merkle (Weingarten) standesgemäß zweimal technisch überlegen besiegen und damit „im easy going“ den **Gewichtsklassenerfolg** davontragen.

Link zu allen Ergebnissen:

https://turniereklassisch.ringerdb.de/VT/2025/DE/250705_Ladenburg/indexGER.htm

Die bereits 30. Auflage des im **griechisch-römischen Stil** ausgetragenen **Römercups** mit 463 Teilnehmern in 5 Altersrubriken der männlichen Jugend forderte einmal mehr einen hohen Leistungsstandard ein.

Bei den **Junioren** traf **Torben Strobl** (TSVH) **bis 77 kg** (7 TN) sofort auf den späteren Gewichtsklassensieger Kevin Titov (Hüttigweiler) und den Drittplatzierten Maximilian Rettinger (Aalen) und so war für ihn nach 2 Technikniederlagen bereits Endstation.

Der zuletzt als „Himmelsstürmer“ auftretende **Raphael Beck** (TSVH) fand diesmal bei der **U14** im stark besetzten Gewicht **bis 38 kg** (12 TN) im Kreis von etlichen DM-Teilnehmern seine Meister. Auf eine 2:5 Punktniederlage gegen Lasse Blaß (Hüttigweiler) folgte zudem eine Schulterniederlage gegen den amtierenden Deutschen Vizemeister Hugo Jagodzinski (Vörstetten), was zum vorzeitigen Ausscheiden zwang.

Lehrreiche Erfahrung sammeln stand für die TSV'ler diesmal auf dem Stundenplan.

Link zu allen Ergebnissen:

https://turniereklassisch.ringerdb.de/VT/2025/DE/250705_Ladenburg1/indexGER.htm



Alwin Reimer
Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen